

982/AB XXI.GP

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Mag. Johann Maier und Genossen vom 30. Juni 2000, Nr. 976/J, betreffend Preisauszeichnung von Wechsel - gebühren, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 9.:

Der Geldwechsel ist ein Gewerbe nach der Gewerbeordnung, welches in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit fällt. Eine allfällige Verordnung fällt daher ebenfalls in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit

Auch wenn Kreditinstitute gemäß § 1 Abs. 3 Bankwesengesetz zur Durchführung des Wechselstubengeschäftes ex lege berechtigt sind, handelt es sich trotzdem um ein Gewerbe nach der Gewerbeordnung, für welches - ebenso wie für die Preisauszeichnung oder Höchstpreisfestsetzung - der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit zuständig ist.

Hinsichtlich der aufgeworfenen Fragen verweise ich daher auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 977/J durch den Herrn Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit.